

Ressort: Auto/Motor

Statistik: 4,0 Prozent weniger Verkehrstote im April

Wiesbaden, 19.06.2015, 13:07 Uhr

GDN - 285 Menschen kamen im April 2015 bei Straßenverkehrsunfällen ums Leben. Wie das Statistische Bundesamt nach vorläufigen Ergebnissen weiter mitteilte, waren das 12 Personen oder 4,0 Prozent weniger als im April 2014. Dagegen ist die Zahl der Verletzten um 1,1 Prozent auf circa 32.200 gegenüber dem Vorjahresmonat gestiegen.

Von Januar bis April 2015 erfasste die Polizei insgesamt 761.600 Straßenverkehrsunfälle, das waren 1,0 Prozent mehr als im entsprechenden Vorjahreszeitraum. Darunter waren 83.000 Unfälle mit Personenschaden (-4,7 Prozent) und 678.600 Unfälle mit ausschließlich Sachschaden (+1,8 Prozent). In den ersten vier Monaten 2015 wurden 939 Personen bei Straßenverkehrsunfällen getötet, das waren 8 Personen oder 0,8 Prozent weniger als in den ersten vier Monaten des Jahres 2014. Die Zahl der Verletzten ging in diesem Zeitraum ebenfalls zurück, und zwar um 4,3 Prozent auf rund 107.700.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-56333/statistik-40-prozent-weniger-verkehrstote-im-april.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619